

## Pressemitteilungen

- 41/2022 Im Regen bei Rain Carbon  
**Schornsteinfeger und Bürgermeister begrüßten das neue Jahr**
- 42/2022 VHS und Verbraucherzentrale informieren kostenlos  
**„Ihre Daten gehören Ihnen“**
- 43/2022 Jetzt einfach und schnell anmelden  
**!SING – DAY OF SONG 2022: Kommt singen!**
- 44/2022 Buchempfehlung der Stadtbibliothek  
**Florian Illies: „Liebe in Zeiten des Hasses“**

## Pressemitteilung 41/2022

Im Regen bei Rain Carbon

### **Schornsteinfeger und Bürgermeister begrüßten das neue Jahr**

Für einen außergewöhnlichen Neujahrsgruß durfte Bürgermeister Rajko Kravanja diese Woche (27.01.) gemeinsam mit zehn Schornsteinfegern auf die KTD (Kontinuierliche Teerdestillation) auf dem Betriebsgelände bei Rain Carbon Germany, ehemals Rütgers, in Rauxel steigen. Es war diesig, windig und regnerisch, was den Aufstieg zu einem echten Abenteuer machte. Aus knapp 60 Metern Höhe grüßten sie dann mit einem dreifachen „Mit Gunst“ die Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger.

Die KTD von Rain Carbon ist neben dem Einturm die höchste Baukonstruktion von Castrop-Rauxel, abgesehen vom ein oder anderen Windrad. Für die einmalige Gelegenheit, dort hinaufzusteigen, danken Rajko Kravanja und die Schornsteinfeger Rain Carbon Germany und hoffen, dass sich durch Fotos und ein Video auch die Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler bei diesem Aufstieg und Ausblick mitgenommen fühlen.

Zu sehen ist das kurze Grußvideo auf der Facebook-Seite des Bürgermeisters, [www.facebook.com/bmrajkokravanja](https://www.facebook.com/bmrajkokravanja). Bilder dazu hat die Stadtverwaltung außerdem auf ihrer Facebook-Seite hochgeladen [www.facebook.com/StadtCastropRauxel](https://www.facebook.com/StadtCastropRauxel).

## Pressemitteilung 42/2022

VHS und Verbraucherzentrale informieren kostenlos

### **„Ihre Daten gehören Ihnen“**

Bei jeder Internetnutzung - ob am PC, Smartphone, Tablet oder smart TV - werden Daten gesammelt und gespeichert. Welche Art Daten sind das? Was sagen sie über uns aus? Was passiert mit diesen Daten? Und vor allem: Wie kann man den Fluss der Daten kontrollieren und minimieren?

Gemeinsam mit der VHS Castrop-Rauxel bietet die Verbraucherzentrale am Dienstag, 8. Februar, um 16.00 Uhr einen Vortrag an, der einen allgemeinen Überblick zum Thema Datenschutz sowie hilfreiche Tipps zur Datensicherheit gibt. Je nach Gruppengröße wird der Vortrag in der Verbraucherzentrale, Mühlengasse 4, oder im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, stattfinden.

Eine Anmeldung ist erforderlich und nimmt die VHS Castrop-Rauxel telefonisch unter 02305 / 5488410 oder per Mail an [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) entgegen. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 3. Februar. Der Vortrag wird kostenlos angeboten.

## Pressemitteilung 43/2022

Jetzt einfach und schnell anmelden

### **!SING – DAY OF SONG 2022: Kommt singen!**

Chöre und Gesangsgruppen aus Castrop-Rauxel sind eingeladen und aufgerufen, sich am DAY OF SONG zu beteiligen, um ihre Stimmen mit zahlreichen weiteren Sängerinnen und Sängern am Samstag, 18. Juni, gemeinsam erklingen zu lassen. Zum ‚Einsingen‘ gibt es das exklusive !SING-Songbook dazu.

Die Anmeldung ist in wenigen Minuten über die Internetseite [www.dayofsong.de](http://www.dayofsong.de) möglich. Nach Eingabe der Informationen zum Ensemble und den entsprechenden Ansprechpartnern etc. wird die Anmeldung automatisch an die Städte weitergeleitet.

Nach der langen gesanglichen Zwangspause gibt es zur Übung und Vorbereitung auf den DAY OF SONG das exklusive !SING-Songbook mit den Texten zu 19 ausgewählten Liedern sowie den entsprechenden Notensätzen.

Interessierte können auch gerne in die !SING – DAY OF SONG Gruppe auf facebook eintreten, um in der Vorbereitung auf den großen Tag nichts zu verpassen.

Projektbeteiligte sind der Chorverband NRW, das Klangvokal Musikfestival Dortmund und das Kulturbüro & die Musikschule Oberhausen. In Castrop-Rauxel übernimmt die VHS die Koordination. Für weitere Informationen stehen die Mitarbeitenden unter 02305 / 54884-10 oder [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de) zur Verfügung.

## Pressemitteilung 44/2022

Buchempfehlung der Stadtbibliothek

### **Florian Illies: „Liebe in Zeiten des Hasses“**

Der Journalist und Schriftsteller Florian Illies wurde einem breiten Publikum bekannt durch seinen Bestseller „1913: Der Sommer des Jahrhunderts“. Auch in seinem neuen Buch „Liebe in Zeiten des Hasses“ beschäftigt er sich auf unterhaltsame Weise mit einem zeitgeschichtlichen Thema. Er widmet sich den Jahren 1929-1939, einem Jahrzehnt, in dem Kultur und Wissenschaft vor dem Hintergrund großer politischer und sozioökonomischer Spannungen eine Blütezeit erlebten. Dabei interessiert sich Illies nicht so sehr für eine lückenlose Dokumentation bekannter Fakten und Ereignisse. In den Focus rückt er vielmehr die Bedeutung von Liebe und Freundschaft unter den Kulturschaffenden dieser Epoche.

Belesen und stets gut informiert erweckt Illies patchworkartig diese aufregende Zeit zum Leben und taucht ein in die amourösen Verwicklungen seiner Protagonist\*innen. Da lernen sich die beiden Philosophiestudenten Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir kennen und lieben und schließen einen Pakt, der ihnen Freiheit und Unabhängigkeit in jeder Hinsicht erlaubt. Bertolt Brecht, der angesagte Bühnenautor und Regisseur der Zeit, ist zwar mit Helene Weigel verheiratet, unterhält daneben aber ungeniert Beziehungen zu anderen Frauen, die ihn nicht nur als Mann vergöttern, sondern ihn auch in seiner künstlerischen Arbeit entscheidend unterstützen. Marlene Dietrich erlangt Berühmtheit nicht nur im Film, sondern auch durch ihre zahllosen Affären. Klaus Mann, begabt und kreativ, immer auf der Suche nach der Liebe und Anerkennung seines Vaters, reist rastlos durch die Welt, hin- und hergerissen zwischen kurzlebigen Beziehungen. Tucholsky und Kästner scheuen sich nicht, ihre Frauengeschichten literarisch auszuschlachten während Gala, Noch-Ehefrau des französischen Dichter Eluard, zur Muse der Surrealisten Max Ernst und Salvador Dali wird.

Entstanden ist ein spannendes und informatives Porträt dieser Epoche. Ein ausführliches Literaturverzeichnis im Anhang regt zur weiterführenden Lektüre an.